



**Simultania Lichtenstein -
Hilfswerk Steiermark**

+43 3572 42706 3
office@simultania.at



Bilder mit hoher Strahlkraft

Vier Wochen lang stellt Hannes Simoner seine strahlenden Bilder in der Judenburger Kunstgalerie aus. Es sind 82 Werke, die man zum Materialpreis kaufen kann. Die Wertschätzung der Kunst und des Künstlers kann man durch den darüber hinausgehenden Betrag bekunden.

Wolfgang Spekner, der Kurator der Galerie in der Judenburger Kunstmeile ist, hat die Ausstellung eröffnet: „Willkommen in der wunderbunten Ausstellung“. Er hat damit alles gesagt. Simoner zeigt Werke, die er in den vergangenen zwei Jahren in der „Simultania Lichtenstein“, wo er auch wohnt, gemalt hat. Er verwendet nur reine Farben und bevorzugt Gelb, Orange und Rot.

Prof. Helmut Ploschnitznigg, der künstlerische Leiter der Simultania, ist auch Kunsterzieher. Er hat im Jahr 2009, als Hannes Simoner in die Simultania in Judenburg eingezogen ist, das Talent entdeckt und seinen Schützling nach Kräften gefördert. Das Ergebnis: Simoner blüht beim Malen auf, hat seine Werke bereits in zehn Ausstellungen präsentiert, viele verkauft und den vor drei Jahren den Kunstpreis gewonnen.

Ploschnitznigg: „Simoner malt leidenschaftlich und immerzu“. Kein Wunder, dass es zu Platzmangel kam und die Idee zur aktuellen Ausstellung „Hannes Simoner – Werke“ geboren wurde. Die Performance-Gruppe seiner Kolleginnen und Kollegen führte den Vernissagegästen vor Augen, was im Leben wichtig ist und wirklich glücklich macht: Es ist eindeutig die Liebe. Und diese Liebe, beispielsweise zur Kunst, wird von Prof. Ploschnitznigg optimal gefördert. Die Kulturreferentin LAbg. Vbgm. Gabriele Kolar dankte Ploschnitznigg dafür.

